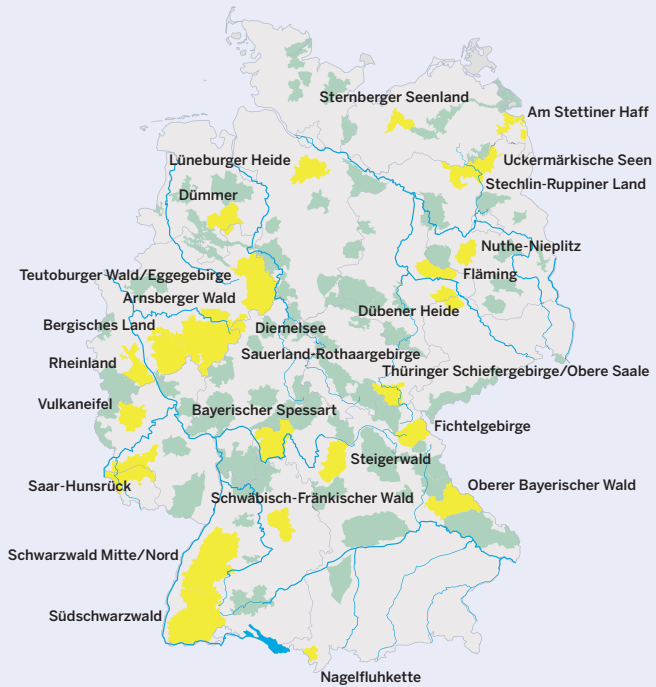


Übersicht über Naturparke mit Naturpark-Schulen



Netzwerk Naturpark-Schulen

Der Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN) ist seit 1963 der Dachverband der heute 103 Naturparke in Deutschland. Eine zentrale Aufgabe des VDN wie auch der Naturparke ist die Umweltbildung.

Mit dem durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten „Netzwerk Naturpark-Schulen“ möchte der VDN gemeinsam mit den beteiligten Naturparken Schülerinnen und Schülern Naturparke als vielfältige Lern- und Erfahrungsorte näherbringen. Ziel ist zudem, einen regionalen Bezug zu Bildungsplänen herzustellen, die originäre Erfahrung von Natur und Kultur zu ermöglichen und für die Besonderheiten der Heimat zu sensibilisieren. Dadurch soll ein Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) geleistet werden.



NETZWERK NATURPARK-SCHULEN



Text: Annika Horstik, VDN; Bilder: NABU/Rolfischer Hof; Naturpark Dromling; Naturpark Weserbergland; pressmaster - Fotolia.com; VDN/Z. Kühnert



Kontakt und Information:

Verband Deutscher Naturparke
Holbeinstraße 12
53175 Bonn
Tel. 0228/9212860
Fax 0228/9212869
info@naturparke.de
www.naturparke.de

Gefördert durch



Deutsche Bundesstiftung Umwelt



unterstützt Naturparke Deutschland

„Die Natur muss gefühlt werden.“
Alexander von Humboldt



Naturparke und Schulen

Naturparke in ganz Deutschland arbeiten eng mit Schulen zusammen. Dies betrifft insbesondere Grundschulen, aber auch weiterführende Schulen.

Naturparke sind für Schulen attraktive außerschulische Lernorte. Sie bieten vielfältige Lern- und Erfahrungsorte und die Möglichkeit, die heimische Natur vor der Klassentür zu entdecken. Spannende Exkursionen in verschiedene Lebensräume wecken dabei das Interesse für die Vorgänge in der Natur.

In Kooperation mit weiteren Partnern wie Natur- und Landschaftsführern, Landwirten, Förstern oder Handwerkern werden Themen zu Natur und Landschaft,

Land- und Forstwirtschaft, aber auch kulturelle Themen wie Kunst und Handwerk in der Region, Geschichtliches, Sagen und Bräuche aufgegriffen.



Was ist eine Naturpark-Schule?

Die Idee, die Zusammenarbeit zwischen einem Naturpark und einer Schule noch intensiver und langfristiger zu gestalten und diese Schulen als „Naturpark-Schule“ auszuzeichnen, haben die Naturparke in Österreich entwickelt. Dabei wird der Schulträger, z.B. die Gemeinde, von vornherein als dritter Partner mit einbezogen.

Grundgedanke ist es, Kindern und Jugendlichen auf bildungsplanorientierter Basis Themen aus den Bereichen Natur und Kultur mit außerschulischen Partnern zu vermitteln. Diese Themen werden verbindlich und dauerhaft mit hohem Praxisbezug im Lehrplan verankert.

In Naturpark-Schulen werden Naturpark-Themen wie Natur und Landschaft, regionale Kultur und Handwerk, Land- und Forstwirtschaft regelmäßig im Unterricht, in Exkursionen oder an Projekttagen behandelt. Die Schülerinnen und Schüler lernen auf diese Art ihre Region kennen und werden für sie begeistert.

Die Auszeichnung „Naturpark-Schule“ wird für einen Zeitraum von fünf Jahren verliehen.



Alle fünf Jahre überprüft der Naturpark, ob die vom VDN in Zusammenarbeit mit Naturparken und Schulen aufgestellten Kriterien für die Auszeichnung als „Naturpark-Schule“ weiterhin erfüllt sind.

Vorteile einer Naturpark-Schule

Eine intensive und dauerhafte Kooperation zwischen Naturpark und Schule im Rahmen des bundesweiten „Netzwerks Naturpark-Schulen“ hat sowohl für die Schulen als auch für die Naturparke mehrere Vorteile:

- Unterricht und außerschulische Aktivitäten werden durch den Naturpark und seine (Bildungs)partner bereichert.
- Für den Naturpark wird die Verankerung in der Region und in der Bevölkerung unterstützt. Durch die Auszeichnung als „Naturpark-Schule“ können sich Schule und Naturpark in ihrer Region profilieren.
- Schulen und Naturparke sind in ein bundesweites Netzwerk eingebunden, das ihnen Erfahrungsaustausch bietet und Weiterentwicklung unterstützt.